omega BIO-TEK

innovations in nucleic acid isolation

Produkthandbuch

Mag-Bind® Blood DNA HV Kit CE IVD

Produkt	Präparationen
M3292-03CEIVD	96 Präparationen

Datum des Handbuchs: November 2026
Revisionsnummer: v1.6

IVD

Für die In-vitro-Diagnostik

CE

Omega Bio-tek, Inc.
400 Pinnacle Way, Suite 450
Norcross, GA 30071
www.omegabiotek.com

+1-770-931-8400
+1-770-931-0230
info@omegabiotek.com

omega-bio-tek
omegabiotek
omegabiotek

Mag-Bind® Blood DNA HV Kit CE IVD

Inhaltsverzeichnis

Verwendungszweck und Anwender 2
Produktbeschreibung 3
Inhalt des Kits/Lagerung und Haltbarkeit 4
Vorbereitung Reagenzien 5
Qualitätskontrolle 6
Warnhinweise/Sicherheitsinformationen 6
Vorsichtsmaßnahmen 7
Einschränkungen 9
Protokoll für 4 ml Vollblut 10
Kontaktinformationen 14
Symbole 15
Revisionsverlauf 17
Hinweise und Haftungsausschlüsse 18

Datum des Handbuchs: November 2026
Revisionsnummer: v1.6

omega BIO-TEK
innovations in nucleic acid isolation

Verwendungszweck

Für die In-vitro-Diagnostik.

Das Mag-Bind® Blood DNA HV Kit CE IVD ist für die Isolierung und Aufreinigung genomischer DNA aus bis zu 4 ml Vollblutproben ausgelegt.

Das Mag-Bind® Blood DNA HV Kit CE IVD verwendet Technologie auf der Basis von magnetischen Beads und kann entweder manuell oder automatisch auf den meisten offenen Liquid-Handling-Plattformen sowie Magnetprozessoren verarbeitet werden. Das Mag-Bind® Blood DNA HV Kit CE IVD kann zur Verarbeitung von bis zu 2 ml Vollblutproben auf dem MagBinder® Fit^{24} System für die Aufreinigung von Nukleinsäuren von Omega Bio-tek verwendet werden, wenn die Komponenten des Kits vom Anwender in MagBinder-kompatible Kartuschen gefüllt werden.

Anwender

Dieses Kit ist für geschulte Anwender vorgesehen.

Das Mag-Bind® Blood DNA HV Kit CE IVD ist für den In-vitro-Gebrauch bestimmt und ist von geschulten Anwendern, wie Laborpersonal, Technikern, Forschern und Ärzten, die speziell in molekularbiologischen Techniken geschult und mit der manuellen oder automatisierten Aufreinigung auf der Basis von magnetischen Beads vertraut sind, oder unter deren Aufsicht zu verwenden.

Produktbeschreibung

Das Mag-Bind® Blood DNA HV Kit CE IVD ist für die schnelle und zuverlässige Isolierung qualitativ hochwertiger genomischer DNA aus bis zu 4 ml Vollblutproben ausgelegt. Das Mag-Bind® Blood DNA HV Kit CE IVD wurde für bis zu 2 ml Vollblutproben auf dem MagBinder® Fit[24] System für die Aufreinigung von Nukleinsäuren von Omega Bio-tek optimiert, wenn die Komponenten des Kits vom Anwender in MagBinder-kompatible Kartuschen gefüllt werden. Mag-Bind® Particles CH bieten eine schnelle magnetische Reaktionszeit und reduzieren so die gesamte Verarbeitungszeit. Das System kombiniert die reversiblen Nukleinsäure-Bindungseigenschaften der paramagnetischen Mag-Bind® Particles mit der bewährten Effizienz des DNA-Isoliersystems von Omega Bio-Tek und bietet so eine schnelle und praktische Methode zur Isolierung von DNA. Die Verwendung paramagnetischer Partikel liefert hochwertige DNA, die direkt in den meisten nachfolgenden Anwendungen wie Amplifikationen und enzymatischen Reaktionen eingesetzt werden kann.

Lesen Sie vor der ersten Verwendung des Mag-Bind® Blood DNA HV Kit CE IVD bitte die gesamte Broschüre, um sich mit dem Verfahren vertraut zu machen. Die Proben werden in einem für große Blutvolumina optimierten Puffersystem lysiert. Die DNA wird durch Binden an die Oberfläche der paramagnetischen Partikel aus dem Lysat isoliert. Die paramagnetischen Partikel werden mithilfe eines Geräts zur magnetischen Auftrennung aus dem Lysat entfernt. Nach mehreren schnellen Waschschritten zur Entfernung von Kontaminanten wird die DNA mit Elutionspuffer eluiert.

Ein Überblick über Methoden zur Isolierung und Aufreinigung von DNA/RNA ist in der folgenden Literatur enthalten, auf die verwiesen wird.[1,2]

Wichtig:

1. Wenn Sie dieses Verfahren auf einem Liquid Handler oder einem Magnetprozessor automatisieren möchten, lassen Sie sich bitte von Ihrem Vertreter von Omega Bio-tek gerätespezifische Anweisungen geben.

2. Die Kits enthalten ausreichend Reagenzien für die angegebene Anzahl an Präparaten sowie einen zusätzlichen Überschuss von 10 %, um sicherzustellen, dass genügend Volumen vorhanden ist. Die tatsächliche Anzahl der Präparate kann aufgrund von Voraliquotierung der Reagenzien, der Bearbeitung von nicht vollständig ausgenutzten Platten, der verwendeten Automatisierungsplattform usw. geringer sein.

1 Ali, N., Rampazzo, R., Costa, A., & Krieger, M. A. (2017). Current Nucleic Acid Extraction Methods and Their Implications to Point-of-Care Diagnostics. BioMed research international, 2017, 9306564. https://doi.org/10.1155/2017/9306564
2 Geciova, J., Bury, D., & Jelen, P. (2002). Methods for disruption of microbial cells for potential use in the dairy industry—a review. International Dairy Journal, 12(6), 541-553.

Inhalt des Kits

Produkt	M3292-03CEIVD
Aufreinigungen	96
AL-Puffer	360 ml
HDQ-Bindungspuffer	200 ml
KWB-Puffer	3 x 250 ml
Elutionspuffer	250 ml
Mag-Bind® Particles CH	30 ml
Proteinase-K-Lösung	4 x 9 ml

Lagerung und Stabilität

Die Haltbarkeit aller Komponenten des Mag-Bind® Blood DNA HV Kit CE IVD wird bei Lagerung unter folgenden Bedingungen für mindestens 12 Monate ab dem Kaufdatum gewährleistet. Proteinase-K-Lösung kann bis zu 12 Monate lang bei Raumtemperatur gelagert werden. Zur langfristigen Lagerung die Proteinase-K-Lösung bei 2 °C bis 8 °C aufbewahren. Lagern Sie den KWB-Puffer bei Raumtemperatur und fern von hellem Licht. Lagern Sie alle anderen Komponenten bei den empfohlenen Temperaturen (siehe Flaschenetikett) und fern von hellem Licht. Das Produkt nach dem Öffnen unter den aufgelisteten Bedingungen lagern. Die Behälter nach jedem Gebrauch gut verschließen. Beim Versand oder bei der Lagerung unter kühlen Umgebungsbedingungen können sich in einigen Puffern Präzipitate bilden. Diese Ablagerungen können durch Erwärmen der Lösung auf 37 °C und leichtes Schütteln aufgelöst werden.

Vorbereitung Reagenzien

1. Den HDQ-Bindungspuffer mit 800 ml Isopropanol 100 % verdünnen und bei Raumtemperatur lagern.

2. Eine Stammlösung von 400 ml 70%igem Ethanol vorbereiten und bei Raumtemperatur lagern.

3. Die Mag-Bind® Particles CH vor der Anwendung schütteln oder vortexen, um die Partikel vollständig zu suspendieren. Die Partikel müssen vollständig suspendiert sein, um eine angemessene Bindung zu gewährleisten.

Qualitätskontrolle

Gemäß dem ISO-zertifizierten Qualitätsmanagementsystem von Omega Bio-tek werden alle Reagenzien des Mag-Bind® Blood DNA HV Kit CE IVD routinemäßig anhand vorgegebener Spezifikationen von Charge zu Charge getestet, um eine zuverlässige Leistung und gleichbleibende Produktqualität zu gewährleisten.

Warnhinweise

Das Kit ist für die In-vitro-Diagnostik bestimmt.

Vor der Verwendung des Kits alle Anweisungen lesen.

Alle potenziell infektiösen Materialien gemäß den geltenden lokalen, staatlichen und europäischen Vorschriften dekontaminieren und entsorgen. Kunden in der Europäischen Union sind verpflichtet, schwerwiegende Vorfälle im Zusammenhang mit dem Produkt dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats zu melden, in dem der Anwender und/oder der Patient ansässig ist. Wenn Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an Omega Bio-tek unter info@omegabiotek.com.

Wird dieses Kit im Anschluss an ein automatisiertes Extraktionsverfahren benutzt, gilt die Oberfläche der automatisierten Plattform als biogefährlich. Geeignete Dekontaminations- und Entsorgungsmethoden unter Einhaltung aller geltenden örtlichen, staatlichen und/oder nationalen Vorschriften verwenden.

Sicherheitsinformationen

Alle Chemikalien und biologischen Materialien sind als möglicherweise gefährlich anzusehen.

Biologische Proben, wie z. B. Plasma, Serum, Gewebe, Körperflüssigkeiten, Blut usw., sind möglicherweise infektiös und müssen als biogefährliche Materialien behandelt werden. Alle Arbeiten müssen in ordnungsgemäß ausgestatteten Einrichtungen unter Beachtung allgemeiner Vorsichtsmaßnahmen und unter Verwendung geeigneter persönlicher Schutzausrüstung, wie z. B. Einweghandschuhe, Laborkittel, Schutzbrillen usw., gemäß den von Ihrer Einrichtung festgelegten Richtlinien und Verfahren durchgeführt werden.

Informationen über die sichere Handhabung, den sicheren Transport und zur sicheren Entsorgung der verschiedenen Reagenzien sind in den mitgelieferten Sicherheitsdatenblättern enthalten. Sicherheitsdatenblätter finden Sie als PDF-Dateien auf der Produkt-Webseite unter www.omegabiotek.com. Alle Abfälle gemäß den örtlichen Sicherheitsvorschriften entsorgen.

Vorsichtsmaßnahmen

Einige der im Mag-Bind® Blood DNA HV Kit CE IVD mitgelieferten Puffer enthalten chaotrope Mittel auf Guanidinbasis, die in Verbindung mit Bleichmitteln hochreaktive Verbindungen bilden können. Guanidinhaltigen Abfällen aus der Probenvorbereitung **dürfen KEINE Bleichmittel oder saure Lösungen hinzugefügt werden**. Die online verfügbaren Sicherheitsdatenblätter enthalten detaillierte Informationen über die Reagenzien.

Komponente	Beschreibung
AL-Puffer 	Enthält: Guanidiniumchlorid. Warnung! Verursacht schwere Augenreizungen. Verursacht Hautreizungen. Schädlich beim Verschlucken. Bei der Verwendung des Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Alle freiliegenden Körperbereiche nach der Handhabung gründlich waschen. Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz und Gesichtsschutz tragen. AUGENKONTAKT: Mehrere Minuten lang vorsichtig mit Wasser spülen. Gegebenenfalls Kontaktlinsen entfernen, falls dies problemlos möglich ist. Weiterspülen. Bei anhaltender Augenreizung ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen. Kontaminierte Kleidung entfernen und vor der erneuten Verwendung waschen. HAUTKONTAKT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizungen oder Hautausschlägen ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen. BEI VERSCHLUCKEN: Den Mund spülen. Bei Unwohlsein Giftnotzentrale oder Arzt anrufen.
Proteinase-K-Lösung 	Enthält: Proteinase K. Gefahr! Verursacht leichte Hautreizungen. Kann bei Einatmen Allergie- oder Asthmasymptome oder Atembeschwerden hervorrufen. Das Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Atemschutz tragen. Bei Exposition oder Besorgnis: Giftnotrufzentrale oder Arzt anrufen. Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position halten, die das Atmen erleichtert.

Vorsichtsmaßnahmen

Komponente	Beschreibung
HDQ-Bindungspuffer 	Enthält: Natriumperchlorat. Gefahr! Kann bei längerer oder wiederholter Exposition Organe schädigen. Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel. Schädlich beim Verschlucken. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten. Von Kleidung und anderen brennbaren Materialien fernhalten. Nebel/Dämpfe/Sprühnebel nicht einatmen. Alle freiliegenden Körperbereiche nach der Handhabung gründlich waschen. Bei der Verwendung des Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Tragen Sie Schutzhandschuhe und Schutzkleidung. BEI VERSCHLUCKEN: Den Mund spülen. Bei Unwohlsein GIFTNOTRUFZENTRALE/Arzt/Ersthelfer anrufen. AUF DER KLEIDUNG: Vor dem Entfernen der Kleidung umgehend die kontaminierte Kleidung und Haut mit viel Wasser abspülen. Bei Unwohlsein medizinischen Rat einholen/einen Arzt aufsuchen. Im Brandfall: Zum Löschen ... verwenden. Im Falle eines Großbrands und großer Mengen: Den Bereich evakuieren. Aufgrund der Explosionsgefahr das Feuer aus großem Abstand bekämpfen.
KWB-Puffer 	Enthält: Guanidinhydrochlorid, Natriumperchlorat und Ethanol. Gefahr! Brennbare Flüssigkeit und Dampf. Schädlich beim Verschlucken. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizungen. Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel. Kann bei längerer oder wiederholter Exposition (oral, dermal) Organe schädigen. Bei der Verwendung des Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Alle möglichen Vorsichtsmaßnahmen treffen, um ein Vermischen mit brennbaren Materialien/organischen Materialien zu verhindern. Behälter fest verschlossen halten. Nebel/Dämpfe/Sprühnebel nicht einatmen. Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen. Alle freiliegenden Körperbereiche nach der Handhabung gründlich waschen. Im Brandfall: Zum Löschen Wasserschleier/Wassernebel verwenden. Im Falle eines Großbrands und großer Mengen: Den Bereich evakuieren. Aufgrund der Explosionsgefahr das Feuer aus großem Abstand bekämpfen. AUGENKONTAKT: Mehrere Minuten lang vorsichtig mit Wasser spülen. Gegebenenfalls Kontaktlinsen entfernen, falls dies problemlos möglich ist. Weiterspülen. Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen. BEI VERSCHLUCKEN: Den Mund spülen. Bei Unwohlsein GIFTNOTRUFZENTRALE/Arzt/Ersthelfer anrufen. AUF DER HAUT (oder den Haaren): Mit viel Wasser abwaschen. Die kontaminierten Kleidungsstücke sofort entfernen. Haut mit Wasser abspülen/abduschen. Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen. AUF DER KLEIDUNG: Vor dem Entfernen der Kleidung umgehend die kontaminierte Kleidung und Haut mit viel Wasser abspülen. Kontaminierte Kleidungsstücke entfernen und vor dem erneuten Tragen waschen.

Einschränkungen

Die Leistung des Kits wurde durch Isolierung von genomischer DNA aus 4-ml-Vollblutproben und Bewertung der Eignung der aufgereinigten genomischen DNA in der direkten nachgelagerten Analyse durch eine standardmäßige Amplifikationsmethode bestimmt. Eine ähnliche Leistungsbewertung wurde mit dem MagBinder® Fit[24] System zur Aufreinigung von Nukleinsäuren anhand von 2-ml-Vollblutproben mit Reagenzien aus diesem Kit durchgeführt, die vom Anwender in mit MagBinder kompatible Kartuschen abgefüllt wurden. Bitte beachten Sie, dass der Anwender für die Überprüfung der Leistungsmerkmale aller Verfahren verantwortlich ist, die nicht in den Leistungsbewertungsstudien von Omega Bio-tek behandelt werden. Der Anwender ist auch für die Festlegung der Leistungskennzahlen verantwortlich, die für die von ihm gewählte nachgeschaltete Diagnoseanwendung erforderlich sind. Bei jeder nachgeschalteten diagnostischen Anwendung, bei der mit dem Mag-Bind® Blood DNA HV Kit CE IVD aufgereinigte genomische DNA verwendet wird, müssen geeignete und angemessene Kontrollen durchgeführt werden.

Protokoll für 4 ml Vollblut

Das folgende Verfahren wurde für die Verwendung von FRISCHEN oder GEFRORENEN Vollblutproben mit einem Volumen von 4 ml optimiert.

Wichtig: Wenn Sie dieses Verfahren auf einem Liquid Handler oder einem Magnetprozessor automatisieren möchten, lassen Sie sich bitte von Ihrem Vertreter von Omega Bio-tek gerätespezifische Anweisungen geben.

Durch den Anwender bereitzustellende Materialien und Geräte:

- Gerät zur magnetischen Auftrennung für 2-ml- und 15-ml-Röhrchen
- Heizblock, Inkubator oder Wasserbad, die 70 °C erreichen
- Vortexer
- 15-ml-Zentrifugenröhrchen geeignet für das eingesetzte Gerät zur magnetischen Auftrennung
- 2-ml-Mikrozentrifugenröhrchen geeignet für das Gerät zur magnetischen Auftrennung
- Ethanol 100 %
- Ethanol 70 %
- Isopropanol 100 %
- Nuklease-freies Wasser
- optional: RNase A (25 mg/ml)
- optional: PBS

Vor Beginn:

- Den HDQ-Bindungspuffer und 70%igen Ethanol gemäß Abschnitt „Vorbereitung Reagenzien“ auf Seite 5 vorbereiten.
- Heizblock, Inkubator oder Wasserbad auf 70 °C vorheizen.
- Elutionspuffer auf 70 °C erhitzen.

1. Eine 4-ml-Blutprobe in ein 15-ml-Zentrifugenröhrchen (nicht mitgeliefert) überführen. Das Volumen mit PBS (nicht mitgeliefert) oder Elutionspuffer auf 4 ml bringen, sollte das Blutvolumen unter 4 ml liegen.

2. Den Mastermix aus AL-Puffer und Proteinase-K-Lösung nur für die zu extrahierenden Proben gemäß der folgenden Tabelle vorbereiten:

Komponente	Menge pro Aufreinigung	Gesamtmenge pro 24-Well-Platte
AL-Puffer	3,4 ml	89,7 ml*
Proteinase-K-Lösung	320 µl	8,4 ml*

* Ein Überschussvolumen von 10 % wurde für eine 24-Well-Platte berechnet.

3. Zu jeder Probe 3,72 ml Mastermix aus AL-Puffer/Proteinase-K-Lösung hinzugeben. Durch Vortexen über 1 Minute oder 20-maliges Auf- und Abpipettieren durchmischen. Gutes Mischen ist ausschlaggebend für eine gute Ausbeute.

   Hinweis: Für beste Ausbeuten wird bei automatisierten Protokollen das Mischen mit Pipettenspitzen empfohlen.

4. Bei 70 °C 25 Minuten lang inkubieren.

Optional: 100 µl RNase A (25 mg/ml) zu jeder Probe hinzugeben. Durch Vortexen oder 20-maliges Auf- und Abpipettieren durchmischen. Für beste Ausbeuten wird bei automatisierten Protokollen das Mischen mit Pipettenspitzen empfohlen.

5. 5,4 ml HDQ-Bindungspuffer und 240 µl Mag-Bind® Particles CH hinzugeben. Zum Mischen 20 Minuten lang vortexen.

   Hinweis:
   - Der HDQ-Bindungspuffer muss vor der Verwendung mit Isopropanol 100 % verdünnt werden. Anweisungen finden Sie auf Seite 5.
   - HDQ-Bindungspuffer und Mag-Bind® Particles CH können als Mastermix vorbereitet werden Nur die zu dem Zeitpunkt benötigte Menge mischen.
   - Wenn konstantes Vortexen für 20 Minuten nicht möglich ist, über einen Zeitraum von 20 Minuten alle 2 bis 3 Minuten 30 Sekunden lang vortexen.

6. Das Röhrchen auf das Gerät zur magnetischen Auftrennung legen, um die Mag-Bind® Particles CH zu magnetisieren. Bei Raumtemperatur 2 Minuten lang ruhen lassen, bis alle Mag-Bind® Particles CH aus der Lösung geklärt sind.

   Hinweis: Die Zeit kann abhängig von der Stärke des verwendeten Magneten verlängert oder verkürzt werden.

7. Den geklärten Überstand abpipettieren und entsorgen. Die Mag-Bind® Particles CH nicht stören.

8. Das Röhrchen vom Gerät zur magnetischen Auftrennung nehmen.

9. 2 ml KWB-Puffer hinzufügen.

10. Eine Minute lang vortexen.

    Hinweis: Vollständiges Resuspendieren der Mag-Bind® Particles CH ist wichtig, um eine gute Reinheit zu erzielen.

11. Das Röhrchen auf das Gerät zur magnetischen Auftrennung legen, um die Mag-Bind® Particles CH zu magnetisieren. Bei Raumtemperatur ruhen lassen, bis alle Mag-Bind® Particles CH aus der Lösung geklärt sind.

12. Den geklärten Überstand abpipettieren und entsorgen. Die Mag-Bind® Particles CH nicht stören.

13. Das Röhrchen vom Gerät zur magnetischen Auftrennung nehmen.

14. Schritt 9 bis 13 für einen zweiten Schritt mit KWB-Puffer wiederholen.

15. Schritt 9 bis 13 für einen dritten Schritt mit KWB-Puffer wiederholen.

16. 2 ml 70%igen Ethanol (nicht mitgeliefert) hinzugeben.

17. Durch Vortexen über 1 Minute oder 20-maliges Auf- und Abpipettieren durchmischen.

18. Das Röhrchen auf das Gerät zur magnetischen Auftrennung legen, um die Mag-Bind® Particles CH zu magnetisieren. Bei Raumtemperatur ruhen lassen, bis alle Mag-Bind® Particles CH aus der Lösung geklärt sind.

19. Den geklärten Überstand abpipettieren und entsorgen. Die Mag-Bind® Particles CH nicht stören.

20. Das Röhrchen vom Gerät zur magnetischen Auftrennung nehmen.

21. 2 ml 70%igen Ethanol hinzufügen.

22. Durch Vortexen über 1 Minute oder 20-maliges Auf- und Abpipettieren durchmischen.

23. Alle DNA-gebundenen Mag-Bind® Particles CH zusammen mit 70%igem Ethanol, in dem sie suspendiert sind, in ein neues 2-ml-Mikrozentrifugenröhrchen (nicht im Lieferumfang enthalten) überführen.

    Hinweis: Dieser Schritt mit Überführung in ein neues Röhrchen verringert den Verlust von Beads während des nachfolgenden Waschvorgangs mit Wasser.

24. Das Röhrchen auf das Gerät zur magnetischen Auftrennung legen, um die Mag-Bind® Particles CH zu magnetisieren. Bei Raumtemperatur ruhen lassen, bis alle Mag-Bind® Particles CH aus der Lösung geklärt sind.

25. Den geklärten Überstand abpipettieren und entsorgen. Die Mag-Bind® Particles CH nicht aufwirbeln.

26. Das Röhrchen auf dem Gerät zur magnetischen Auftrennung belassen. 1 ml Nuklease-freies Wasser (nicht mitgeliefert) zugeben und sofort aufziehen. Das Nuklease-freie Wasser nicht länger als 60 Sekunden lang auf den Mag-Bind® Particles CH belassen.

27. Das Röhrchen vom Gerät zur magnetischen Auftrennung nehmen.

28. 400 bis 1.000 µl auf 70 °C vorgewärmten Elutionspuffer zur Elution der DNA aus den Mag-Bind® Particles CH hinzugeben.

    Hinweis: Den Elutionspuffer auf 70 °C vorwärmen, um die Ausbeute zu verbessern.

29. Zum Mischen 5 Minuten lang vortexen.

    Hinweis: Wenn konstantes Vortexen für 5 Minuten nicht möglich ist, über einen Zeitraum von 5 Minuten alle 1 bis 2 Minuten 15 Sekunden lang vortexen.

30. Das Röhrchen auf das Gerät zur magnetischen Auftrennung legen, um die Mag-Bind® Particles CH zu magnetisieren. Bei Raumtemperatur ruhen lassen, bis alle Mag-Bind® Particles CH aus der Lösung geklärt sind.

31. Den klaren Überstand, der aufgereinigte DNA enthält, in ein neues Mikrozentrifugenröhrchen überführen. DNA bei -20 °C lagern.

Kontaktinformationen

Zur Nachbestellung von Materialien oder zur Meldung eines Geräteausfalls oder einer Beschwerde wenden Sie sich bitte an:

	Hersteller Omega Bio-tek, Inc. 400 Pinnacle Way Suite #450 Norcross, GA 30071, USA Website: www.omegabiotek.com E-Mail: info@omegabiotek.com SRN: US-MF-000024148
EC REP	Bevollmächtigter Vertreter für Europa QbD RepS BV Groenenborgerlaan 16 2610 Wilrijk Belgium SRN: BE-AR-000000040
CH REP	Bevollmächtigter Vertreter der Schweiz Qarad Suisse SA World Trade Center Avenue Gratta-Paille 2 1018 Lausanne Schweiz CHRN: CHRN-AR-20002058
Vereinigtes Königreich	Bevollmächtigter Vertreter des Vereinigten Königreichs QbD RepS UK Ltd Waterside, Unit 33 Schooner Court, 44-48 Wharf Road, London N1 7UX Vereinigtes Königreich
Thailand	Thailand zugelassener Vertreter Asia Actual (Thailand) Co.,Ltd. 8 T-One Building, Room No. 15-102, 15th Floor, Soi Sukhumvit 40, Sukhumvit Road, Phra Khanong, Khlong Toei, Bangkok 10110 Thailand Tel. 02-8215998

Symbole

Die folgenden Symbole können in der Gebrauchsanweisung oder auf der Verpackung und Kennzeichnung erscheinen:

Bild	Beschreibung
	Beschädigte Verpackung (Nicht verwenden, wenn die Verpackung beschädigt ist)
	Bevollmächtigter Vertreter für die EU
	Bevollmächtigter Vertreter der Schweiz
	Verfallsdatum
	Temperaturbereich für die Langzeitlagerung
	Lagerungsbedingungen für die Komponenten prüfen
	Chargennummer
	Referenz-, Teile- oder Katalognummer
	Seriennummer
	Menge
	Vorsicht
	Gebrauchsanweisung
	Regulatorische Markierung
	Medizinisches Gerät für die In-vitro-Diagnostik

Symbole

UDI	Eindeutige Gerätekennung
	Hersteller
No GHS	Keine zusätzlichen Gefahren oder gemäß GHS nicht als gefährlich eingestuft
	Webseite
	Telefonnummer
	Faxnummer
	E-Mail
	Linked-In
	Twitter
	Facebook
Recycling	Informationen zum Recycling findest du unter www.omegabiotek.com/company/recycling

Revisionsverlauf

Revision	Beschreibung
v1.6, Novmber 2026	Thailand-Bevollmächtigter Informationen hinzugefügt.
V1.5, Juni 2026	Recycling-Informationen hinzugefügt und Name sowie Adresse des zugelassenen Vertreters im Vereinigten Königreich aktualisiert.
V1.4, April 2025	Namens- und Adressänderung für den EC-Bevollmächtigten
V1.3, Juni 2024	KWB-Puffer ersetzte RMP-Puffer als Produktverbesserung. Verpackung und Volumina entsprechend angepasst. Kontaktinformationen für den autorisierten Vertreter des Vereinigten Königreichs hinzugefügt Die Informationen zum Gerät zur magnetischen Auftrennung wurden entfernt..
V1.2, Juli 2023	Informationen zum autorisierten Vertreter der Schweiz wurden hinzugefügt.
V1.1, Dezember 2022	Aus Gründen der Klarheit auf der Grundlage der Kommentare des bevollmächtigten Vertreters überarbeitet.
V1.0, Juni 2022	Erste Veröffentlichung.

REACH-Offenlegung

Für die Verwendung in der Europäischen Union.

AL-Puffer enthält Triton X-100, 2-[4-(2,4,4-Trimethylpentan-2-yl)phenoxy]ethanol (CAS 9002-93-1), ein Stoff, der in der europäischen Zulassungsliste (Anhang XIV) der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 aufgeführt ist. Stoffe und Gemische, die für die wissenschaftliche Forschung und Entwicklung (SR&D) eingesetzt werden, sind bei Verwendung von unter 1 Tonne pro Jahr von der Zulassungspflicht ausgenommen.

Wissenschaftliche Forschung und Entwicklung umfasst experimentelle Forschungs- oder Analysetätigkeiten im Labormaßstab, wie z. B. die Synthese und Prüfung von Anwendungen chemischer Stoffe, Freisetzungstests usw., sowie die Verwendung des Stoffs zur Überwachung und routinemäßigen Qualitätskontrolle oder In-vitro-Diagnostik.

Marken und Lizenzen

Mag-Bind®, HiBind®, E.Z.N.A.® und MicroElute® sind eingetragene Warenzeichen der Omega Bio-tek, Inc.
Microlab® STAR™ ist ein eingetragenes Warenzeichen von Hamilton.
PCR ist ein patentiertes Verfahren von Hoffman-La Roche. Der Einsatz des PCR-Verfahrens erfordert eine Lizenz.